

mountainbike  
MAGAZINE  
RIDER

# mountainbike MAGAZINE

EUROPAS GRÖSSTES FREE-RIDE-MAGAZIN

PLUS

DIRT  
RIDER DVD  
#11



## MEGA FEDERGABEL SPECIAL

DIE AKTUELLEN GRAVITY-GABELN  
+ EXKLUSIV PREVIEW DER 2010ER-MODELLE

**IM TEST**

DIE COOLSTEN BIKES FÜR KIDS + 2010ER-DOWNHILL-TRAUMBKES IM DUELL

**FOTOTRIP**

UNTERWEGS MIT JOSCHA FORSTREUTER UND CARLO  
DIECKMANN AUF DEUTSCHLANDS SCHÖNSTEN PUMP-TRACKS

**PEOPLE STORY**

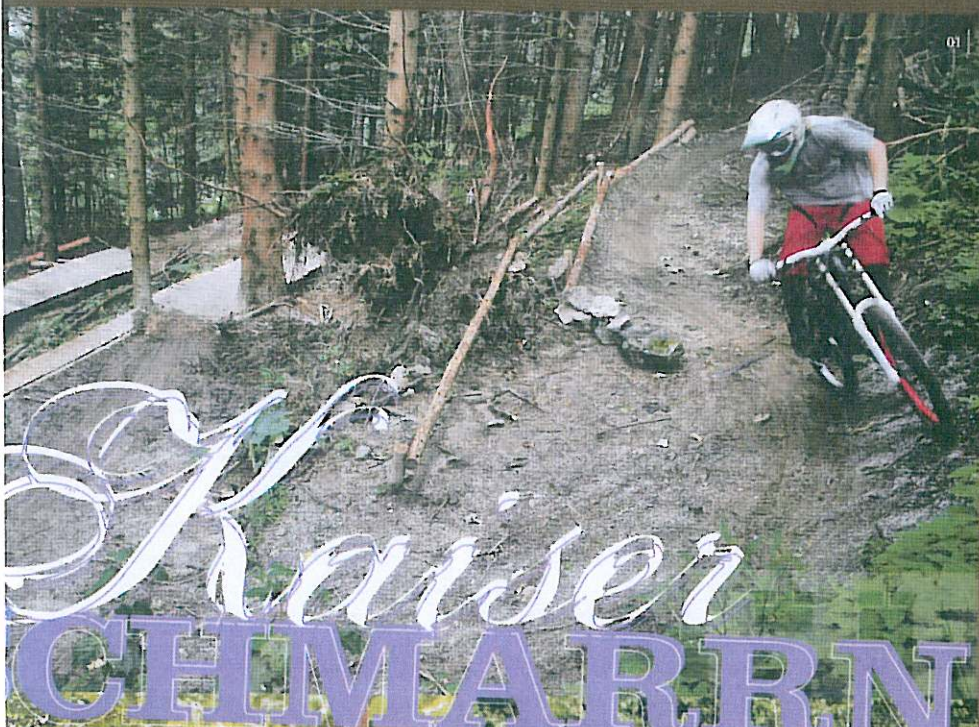
US-DOWNHILL-PRO LARS TRIBUS  
UND SEIN GARTEN-AMÜSIERCENTER

**DT-Control**  
geprüft:

Beiliegender Datenträger  
verstößt nicht gegen  
gesetzliche  
Bestimmungen

Deutschland € 4,80 • Österreich € 5,00 • SEPT. 09/2009  
Schweiz sfr 9,50 • sonstiges Ausland € 6,80



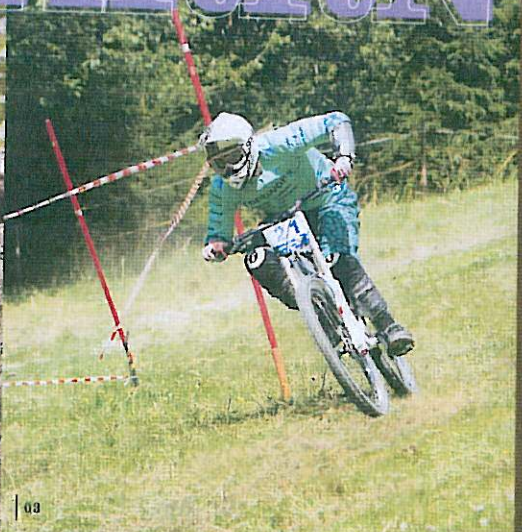


01

# Freeride CHEMMARRN



03



04



05

## SPOT NEWS

>>> Mitte Juli wurde ein neuer Freeride Trail im **Bikepark Semmering** eröffnet. Der „Sweet and Sexy“ (Bild 1) wurde mit freiwilligen Trail-Buildern komplett von Hand erbaut und führt durch einen kanadentypischen Nadelwald. Anlieger, Sprünge und natürlich eine Menge North Shore Bridges führen die Biker über verschiedene Lines für jede Könnensstufe den Trail hinab. Verantwortlich für die Planung war der hauseigene Trail-Designer Philipp Wiedhofer, der zusätzlich noch die „Adidas Evil Eye Line“ etwas erweitert und gepimpt hat. [www.bikepark-semmering.at](http://www.bikepark-semmering.at)

>>> Wer die 6,3 Kilometer lange „X-Line“ in **Saalbach-Hinterglemm** ohne Pause befahren möchte, kann dies jetzt von Freitag bis Sonntag ohne Unterbrechung tun. Die Mittagspause des Lifts wurde an diesen Wochentagen nämlich abgeschafft. Na dann, viel Spaß! [www.bike-circus.at](http://www.bike-circus.at)

## EVENTS

>>> Am 11./12. Juli machte der **IXS European Downhill Cup** Halt in Leogang, in dessen Rahmen wurde auch die **Österreichische Meisterschaft** ermittelt. Heftige Regenfälle verwandelten die Strecke in eine große Schlammrutsche, die zahlreiche Fahrer unfreiwillig im tiefen Matsch baden ließ. Das gesamte Podium der österreichischen Wertung füllte das Fast Forward Racing Team. Boris Betzlaff und Markus Pekoll machten es besonders spannend, als sie in ihren Rennläufen an fast derselben Stelle zu Boden gingen. Boris überquerte aber mit einem hauchdünnen Vorsprung von 0,55 Sekunden vor Markus die Ziellinie, Mario Sieder reihte sich dann als Dritter auf dem Siegespodest ein. In der internationalen Wertung mit über 300 Startern aus 17 Nationen platzierte sich Boris auf Platz fünf, Markus auf Platz sechs und Mario fand sich auf Platz 18 wieder. Auch bei den Damen war Österreich erfolgreich. Anita Molcik vom Yeti Team gewann die europäische IXS-Cup-Wertung. Einige werden sich nun fragen, ob Anita denn zugleich den österreichischen Meisterschaftstitel errang. Sie war zwar die schnellste Österreicherin Dame vor Petra Bernhard und Helene Frühwirth, doch da aus Österreich nur drei Damen starteten, eine Meisterschaft aber erst ab sechs Startern gewertet werden darf, blieb es „nur“ bei dem europäischen Sieg. Trotzdem Glückwunsch!

>>> Gleich zwei **World Cups** lockte die Österreicher nach Kanada. Die erste Station war Mont-Sainte-Anne. Georg Sieder konnte leider nicht starten, da er sich eine Magen-Darm-Grippe eingefangen hatte. Markus Pekoll und Boris Tezloff qualifizierten sich, so dass Markus am Ende auf Platz 53 und Boris auf Rang 70 fuhr. Beim zweiten Stopp in Bromont lief es für Markus Pekoll gleich besser: Platz 37.

>>> Im Bikepark Wagrain fand am 01./02. August die **Symphony Jam Session** statt: ein interessanter Contest, der aus zwei unterschiedlichen Wettkämpfen bestand. Am Samstag stand das Symphony Air Race auf dem Programm. Bei dem Downhill-Rennen auf der circa zwei Minuten langen Strecke wurden im ersten Lauf die Zeit und im zweiten Lauf der Style gewertet. Wenn man also im ersten Lauf eine schnelle Zeit schaffte, reichte dies noch nicht für den Sieg, denn im zweiten Lauf wurden pro Obstacle Punkte für Tricks vergeben. Diese Punkte wurden dann in Zeit umgerechnet und entweder auf die Fahrzeit addiert oder von ihr subtrahiert. Bei den Damen gewann Helene Frühwirth. Die Herrenklasse dominierte Markus Reiser. Als Preis für den Sieger gab es die in Österreich heiß begehrte „Gravity Card“. Das ist eine Saisonkarte, die normalerweise 320 Euro kostet und es ermöglicht, während der gesamten Saison in allen großen österreichischen Bikeparks zu fahren. Am Sonntag wurde dann noch ein Slopestyle Contest veranstaltet. Bei den Judges erblickte man ein prominentes Gesicht aus Kanada: Tom Pro vom Whistler Bikepark wertete die Läufe der Slopestyle-Teilnehmer. Die Jungs zeigten technische Tricks wie Backflip Superman & Co. O'Neal-Teamrider Dominic Amberger gewann vor Clemens Käudela und Patrick Leitner. Wer sich für beide Wettkampftage angemeldet hatte, kämpfte in der Gesamtwertung um den Hauptpreis: ein Commencal Komplett-Bike! Glücklicher Gewinner dieses Bikes ist Markus Reiser.

>>> An alle Mädels da draußen: Möchtet ihr eure Bike-Skills verbessern? Alptrails.at veranstaltet vom 04. bis 06. September das **Female DH Weekend** im Bikepark Kranjska Gora in Slowenien. Mitmachen können alle Bikerinnen, die schon über Grundkenntnisse verfügen und diese weiter ausbauen möchten. Helene Frühwirth wird dafür zur Verfügung stehen. Das Camp kostet 195 Euro, alle detaillierten Infos findet ihr unter [www.alptrails.at](http://www.alptrails.at).

Trail-Designer Philipp Wiedhofer fährt den neuen „Sweet and Sexy“ im Bikepark Semmering. Probe Foto: Peter Würzinger. Österreicherin Anita Molcik siegte in der Elite-Women-Klasse. Foto: Thomas Dietze. Frühwirth gewann die Damenklasse bei der Symphony Jam Session in Wagrain. Foto: Michael Bretz.

04 Den Widmoos Slopestyle in Wagrain entschied Dominic Amberger für sich. Foto: Bikepark Wagrain.  
05 Das Symphony Air Race war kein klassisches Downhill-Rennen, so wurden neben der Zeit auch die Tricks auf der Abfahrt gewertet. Foto: Bikepark Wagrain.